

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

TSV Mammig : VfR Laberweinting
Samstag, 04.02.2023, 19:00 Uhr

4:6-Niederlage für den VfR Laberweinting beim TSV Mammig

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Mammig am Samstagabend in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (21:21 Sätze) in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Isar (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) Partie gegen den VfR Laberweinting gesorgt. Die Tatsache, dass 5 Spiele erst im finalen Durchgang entschieden wurden, verdeutlicht eindrucksvoll, wie eng der Spielverlauf insgesamt war.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Unglücklich waren Gerhardinger / Rott in der Begegnung gegen Wiethaler / Berleb, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Allmannshofer / Dickow im Spiel gegen Hagn / Zellner bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Markus Allmannshofer eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Markus Allmannshofer gewann gegen Matthias Zellner mit 3:2. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Allmannshofer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Marius Gerhardinger Michael Hagn in fünf Sätzen. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Gerhardinger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Sebastian Dickow kam mit der Spielweise von Simon Berleb am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann wenig später Christoph Rott sein Match gegen Peter Wiethaler noch im Entscheidungssatz. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des TSV Mammig und des VfR Laberweinting in die Box. Ein Satz reichte nicht, weshalb Markus Allmannshofer die Begegnung gegen Michael Hagn, letztendlich auf Basis der TTR-Werte überraschend mit 1:3 verlor. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Marius Gerhardinger gegen Matthias Zellner, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Peter Wiethaler wurden Sebastian Dickow unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Im nun folgenden entscheidenden Einzel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Recht kurzen Prozess machte dann Christoph Rott beim 3:0 mit Simon Berleb und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Damit war das letzte Match des Tages im Kasten und der TSV Mammig verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Mammig am 11.02.2023 gegen den TSV Marklkofen möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 10.02.2023 gegen den DJK SB Landshut II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Mamming

Doppel: Gerhardinger / Rott 0:1, Allmannshofer / Dickow 1:0

Einzel: M. Allmannshofer 1:1, M. Gerhardinger 1:1, S. Dickow 1:1, C. Rott 2:0

VfR Laberweinting

Doppel: Wiethaler / Berleb 1:0, Hagn / Zellner 0:1

Einzel: M. Hagn 1:1, M. Zellner 1:1, P. Wiethaler 1:1, S. Berleb 0:2